

## Der Bezirksbürgermeister

## Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)

Geschäftsführung  
Frau Paßmann

Telefon: (0221) 221-92313

Fax: (0221) 221-92318

E-Mail: miriam.passmann@stadt-koeln.de

Datum: 04.05.2022

## Niederschrift

über die **Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen**

in der Wahlperiode 2020/2025

am Montag, dem 02.05.2022, 17:08 Uhr bis 21:28 Uhr,

Bezirksrathaus Rodenkirchen,  
Aula - Gymnasium Rodenkirchen  
Sürther Str. 55  
50996 Köln

### Anwesend:

### Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Bezirksbürgermeister Manfred Giesen	GRÜNE
Frau Elisabeth Sandow	SPD
Herr Achim Görtz	CDU
Herr Karl Wolters	FDP
Herr Oliver Karim Ismail	GRÜNE
Frau Dr. Traude Castor-Cursiefen	GRÜNE
Frau Inga Krautz	GRÜNE
Frau Carolin Ramrath	GRÜNE
Herr Christoph Schykowski	CDU
Herr Peter Heinzlmeier	CDU
Herr Marc Hennemann	CDU
Herr Dr. Johannes Zischler	CDU
Herr Dr. Jörg Klusemann	SPD
Herr Mirko Hertel	SPD
Herr Timon David Marland	SPD
Herr Rüdiger Nies	FDP
Frau Isis Becker	DIE LINKE
Herr Alexander Kau	AfD

### Ratsmitglieder mit beratender Stimme, § 36 Abs. 6 Satz 1 Gemeindeordnung NRW

Herr Philipp Busch	AfD
Frau Monika Roß-Belkner	CDU

## **Verwaltung**

Herr Franz Dillmann

## **Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter**

Herr Bernd Tillmann-Gehrken                      Seniorenvertretung der Stadt Köln

## **Schriftführerin**

Frau Miriam Paßmann

## **Presse**

## **Zuschauer**

## **Entschuldigt:**

## **Mitglieder der Bezirksvertretung**

Herr Bodo Schmitt                                      GRÜNE

## **1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den BBM**

Herr Bezirksbürgermeister Manfred Giesen begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

## **Top A Vereidigung und Begrüßung von Herrn Dr. Johannes Zischler**

Herr Bezirksbürgermeister Manfred Giesen vereidigt in der heutigen Sitzung Herrn Dr. Johannes Zischler als neuen Bezirksvertreter der CDU-Fraktion.

Herr Giesen teilt mit, dass die Fraktionen sich aufgrund der Pandemielage im Vorfeld verständigt haben:

- Die 3 G-Regel ist zwar für alle Teilnehmenden der Sitzung aufgehoben, aber es haben sich alle einem freiwilligen Selbsttest unterzogen.
- Die Redebeiträge bei den meisten Tagesordnungspunkten werden freiwillig von fünf auf drei Minuten reduziert.
- Es wird auf dem Schulgelände und beim Verlassen des Platzes Maske getragen. Bei Redebeiträgen darf die Maske aufgrund der ausreichenden Abstände ausgezogen werden.
- Es wird gelüftet.

Alle Mitglieder der Bezirksvertretung Rodenkirchen sind mit dem Verfahren einverstanden.

## **2. Dringliche Beschlussvorlage**

Es liegt eine verfristete Beschlussvorlage der Verwaltung vor, über deren Aufnahme in die TO Herr Bezirksbürgermeister Giesen gesondert abstimmen lässt:

- **Nachträgliche Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung vom 25.04.2022:  
Namensgebung der Städtischen Evangelischen Grundschule Ernst-Moritz-Arndt-Schule, derzeit noch Mainstr. 75, 50996 Köln  
1313/2022**

### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen ist mit der Aufnahme in die TO im öffentlichen Teil unter **9.1.4** einverstanden.

**Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt, Herr Kau)**

## **3. Dringlichkeitsanträge:**

Es liegen zwei Dringlichkeitsanträge vor, welcher auf die Tagesordnung genommen werden sollen.

- **Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag aller Fraktionen,  
Angedachte Ansiedlung AWB-Wertstoffcenter in Immendorf -  
ungeklärte Aspekte,  
AN/0921/2022**

### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen erkennt die Dringlichkeit des Antrages an und nimmt ihn unter **TOP 8.1.15** in die Tagesordnung auf.

**Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt, Herr Kau)**

- **Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag aller Fraktionen,  
KGS Grüngürtelstraße (Rodenkirchen) - Generalsanierung,  
AN/0960/2022**

### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen erkennt die Dringlichkeit des Antrages an und nimmt ihn unter **TOP 8.2.6** in die Tagesordnung auf.

**Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt, Herr Kau)**

Danach erklärt Herr Bezirksbürgermeister Giesen, dass zusätzlich folgende Punkte in die Tagesordnung aufgenommen werden sollen:

### **Beantwortungen von Anfragen:**

7.3.8.1 Beantwortung der Verwaltung, 1243/2022

### **Anfragen:**

7.2.4 Situation auf dem Friedhof Steinneuerhof in Rondorf,  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0903/2022

7.2.5 Sachstand sanierungsbedürftige Immobilie Sürther Hauptstraße 2 in  
Köln-Sürth,  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0902/2022

7.2.6 Sachstand Verkehrsversuch Marienburg und Evaluierung,  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0907/2022

**Mitteilungen:**

10.2.14 Sachstandsmitteilung zu den von der Bezirksvertretung Rodenkirchen priorisierten Straßenbaumaßnahmen  
1128/2022

10.2.15 Bauvoranfrage zur Klärung des Planungsrechts (Bebauungsgenehmigung) zur Baulückenschließung und Nachverdichtung für die Errichtung von 132 Studentenappartements, 86 Wohnungen, einer Kindertagesstätte und einer Tiefgarage mit 131 Stellplätzen für PKW  
1317/2022

10.2.16 Aufgabe der städtischen Flüchtlingsunterkunft Weißdornweg 21, 21 a-c, 50996 Köln-Rondorf und Versetzung der modularen Gebäude zum städtischen Grundstück Potsdamer Str. 1 b, 50859 Köln-Weiden, hier: Mitteilung über die weitere Verwendung des vierten Systembaus  
0799/2022

**4. Reihenfolge der Beratungen:**

Folgende Tagesordnungspunkte werden zusammen behandelt bzw. vorgezogen:

- Top 8.1.4 und 8.1.6 werden zusammen behandelt.

Herr Bezirksbürgermeister Manfred Giesen stellt die so geänderte Tagesordnung zur Abstimmung.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen ist mit der so geänderten Tagesordnung einverstanden.

**Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt, Herr Kau)**

## Tagesordnung

### I. Öffentlicher Teil

#### Top A Vereidigung und Begrüßung von Herrn Dr. Johannes Zischler

- 1 **Einwohnerfragestunde gemäß § 48 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 2 **Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
  - 2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO,  
betr.: Einrichtung einer Einbahnstr. in Köln-Rondorf  
(Verkehrssituation Hahnenstraße) (Az.: 02-1600-260-19)  
1152/2022
- 3 **Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 **Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 **Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 **Annahme von Schenkungen**
- 7 **Anfragen**
  - 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
    - 7.1.1 Standorte und Kapazitäten zur Unterbringung von Geflüchteten aus der Ukraine im Stadtbezirk Köln-Rodenkirchen,  
Beantwortung der Anfrage der FDP-Fraktion aus der Sitzung am 07.03.2022  
0787/2022
    - 7.1.2 Sanierung der Sportanlage „Fritz-Hecker-Straße“  
Beantwortung der Anfrage (AN/2311/2021) der  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der Sitzung am 08.11.2021  
0616/2022

- 7.1.3 Sachstand B 51n - Ortsumgehung Meschenich  
hier: mündl. Nachfragen der CDU-Fraktion aus der Sitzung am 07.03.2022,  
TOP 7.1.1  
0982/2022
- 7.1.4 3. BA Nord-Süd Stadtbahn:  
Umleitung Radverkehr in der Bauphase auf der Bonner Straße,  
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
(AN/0403/2022) aus der Sitzung am 07.03.2022  
1141/2022
- 7.1.5 3. BA Nord-Süd Stadtbahn:  
Schallschutzgutachten,  
Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion (AN/0445/2022) aus der  
Sitzung am 07.03.2022  
1144/2022
- 7.1.6 Umsetzung der künstlerischen Gestaltung der Lärmschutzwand des  
Flüchtlingsheims an der Industriestraße in Köln-Sürth,  
Beantwortung der Anfrage der FDP-Fraktion (AN/0412/2022) aus der Sitzung  
am 07.03.2022  
1214/2022
- 7.1.7 Bewohnerparken Bayenthal/Zollstock,  
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis90/Die Grünen aus der  
Sitzung am 07.03.2022  
1091/2022
- 7.1.8 Nachfrage zur Zügigkeit der Grüngürtelschule Rodenkirchen -  
Beantwortung einer Nachfrage des Herrn Ismail der Fraktion Bündnis 90/Die  
Grünen zur Vorlage 0231/2022  
1119/2022
- 7.2 Neue Anfragen
- 7.2.1 Zollstocker Weg:  
Entsiegelung,  
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0806/2022
- 7.2.2 Vandalismus an Schulen im Stadtbezirk Köln-Rodenkirchen,  
Anfrage der FDP-Fraktion  
AN/0842/2022
- 7.2.3 Sachstand „Pflanzung mehrerer Gehölzgruppen“ / Antrag vom 25.03.2019,  
Anfrage der Frau Becker  
AN/0848/2022

- 7.2.4 Situation auf dem Friedhof Steinneuerhof in Rondorf,  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0903/2022
- 7.2.5 Sachstand sanierungsbedürftige Immobilie Sürther Hauptstraße 2  
in Köln-Sürth,  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0902/2022
- 7.2.6 Sachstand Verkehrsversuch Marienburg und Evaluierung,  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0907/2022
- 7.3 Unbeantwortete Anfragen
  - 7.3.1 Baustellen-Verkehr für den Abriss und den Neubau des  
Bezirksrathauses K-Rodenkirchen,  
Unbeantwortete gemeinsame Anfrage (AN/1577/2017) der Fraktion Bündnis  
90/Die Grünen und der FDP-Fraktion aus der Sitzung am 13.11.2017  
(Zwischeninfo Mitteilung 3772-2019)
  - 7.3.2 Bahnhof Sürth: Vorplatz, Planung und Umsetzung,  
Unbeantwortete gemeinsame Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
und der FDP-Fraktion (AN/1337/2019) aus der Sitzung am 11.11.2019
  - 7.3.3 Bahnhof Sürth, Vorplatz: Stand des Gestaltungskonzeptes,  
Unbeantwortete gemeinsame Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
und der FDP-Fraktion (AN/1576/2021) aus der Sitzung am 06.09.2021
  - 7.3.4 Sachstand Einrichtung Standorte KVB-Rad im Bezirk Rodenkirchen,  
Unbeantwortete Anfrage der SPD-Fraktion (AN/2237/2021) aus der Sitzung  
am 08.11.2021
  - 7.3.5 Baumfällungen 2021 - Stadtbezirk Rodenkirchen,  
Unbeantwortete Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
(AN/0107/2022) aus der Sitzung am 31.01.2022
  - 7.3.6 Starkregenereignisse:  
Konsequenzen bei zukünftigen Bebauungen und Bauleitplanverfahren,  
Unbeantwortete Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
(AN/0405/2022) aus der Sitzung am 07.03.2022
  - 7.3.7 Einrichtung eines Fahrradstreifens auf dem Bayenthalgürtel in  
Köln-Marienburg,  
Unbeantwortete Anfrage der SPD-Fraktion (AN/0361/2022) aus der Sitzung  
am 07.03.2022
  - 7.3.8 Planungsstand Sürther Feldallee,  
Unbeantwortete Anfrage der CDU-Fraktion (AN/0504/2022) aus der Sitzung  
am 07.03.2022



7.3.8.1 Beantwortung der Verwaltung  
1243/2022

**8 Anträge**

8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.1.1 Bismarck-Denkmal in Bayenthal: Gehwegbeleuchtung,  
Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen  
AN/0719/2022

8.1.2 B-Plan 71380/03 "Sürther Feld": Prüfung auf Einrichtung einer Skate-Anlage,  
Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und  
der SPD-Fraktion - mit Beitritt der FDP-Fraktion  
AN/0643/2022

8.1.2.1 Änderungsantrag der CDU-Fraktion zu AN/0643/2022 Skater-Anlage im  
Sürther Feld  
AN/0956/2022

8.1.3 Einrichtung eines Rathaus-Kioskes in Zollstock,  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0428/2022  
*vertagter TOP aus der Sitzung am 07.03.2022*

8.1.4 Umgestaltung der Trauerhalle sowie Errichtung einer  
ansprechenden Toilettenanlage auf dem Friedhof Steinneuerhof  
in Köln-Rondorf,  
Antrag der FDP-Fraktion  
AN/0769/2022

8.1.5 Alteburger Straße:  
Neuordnung Ruhender Verkehr,  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0807/2022

8.1.5.1 Änderungsantrag der CDU-Fraktion  
AN/0939/2022

8.1.6 Befahren der Wege zu den Grabstellen mit Privat Kfz  
auf dem Friedhof Steinneuerhof in Rondorf,  
Antrag CDU-Fraktion  
AN/0858/2022

8.1.6.1 Modifizierter Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0940/2022

- 8.1.7 Restaurierung der Gartenanlagen im Fritz-Encke-Volkspark in Köln-Raderthal anlässlich des 100-jährigen Bestehens 2026,  
Antrag der SPD-Fraktion  
AN/0817/2022
- 8.1.8 Heinrich-Heine-Straße:  
Ersetzung Baumart,  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0809/2022
- 8.1.9 Öffnung Sürther Feldallee zum Schuljahresbeginn 2022/23,  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0860/2022
- 8.1.9.1 Gemeinsamer Ersetzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion zu Öffnung Sürther Feldallee  
AN/0955/2022
- 8.1.10 Verkehrssicherheit Gehweg Buchfinkenstraße/Otto-Hahn-Straße in Godorf,  
Antrag der SPD-Fraktion  
AN/0815/2022
- 8.1.11 Einrichtung von Fahrradabstellanlagen am Vorgebirgsplatz,  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0810/2022
- 8.1.12 Verkehrszeichen 315 zum Gehwegparken in Marienburg,  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0861/2022
- 8.1.13 Stadtverschönerungsmaßnahmen im Stadtteil Godorf,  
Antrag der SPD-Fraktion  
AN/0816/2022
- 8.1.13.1 Gemeinsamer Ersetzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion zu Stadtverschönerungsmaßnahmen in den Stadtteilen Köln-Godorf und Köln-Meschenich - mit Beitritt der FDP-Fraktion  
AN/0944/2022
- 8.1.14 Rodenkirchen Hauptstraße:  
Teilw. Einrichtung einer Einbahnstraße mit Fahrradspur,  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0812/2022
- 8.1.15 Angedachte Ansiedlung AWB-Wertstoffcenter in Immendorf - ungeklärte Aspekte,  
Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag aller Fraktionen  
AN/0921/2022

- 8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
  - 8.2.1 Schaffung des Planungsrechtes für die vorgesehenen Schulen im Stadtentwicklungsgebiet Parkstadt Süd in Köln-Raderberg und -Bayenthal,  
Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion  
AN/0845/2022
  - 8.2.2 Einführung Parkleitsystem „ParkPilot“ Goltsteinstraße, Bayenthal,  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0859/2022
  - 8.2.3 Steigerung der Quote von recyclingfähigem Altpapier,  
Antrag der FDP-Fraktion  
AN/0843/2022
  - 8.2.4 Rondorf Nord-West: Schulcampus,  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0811/2022
    - 8.2.4.1 Stellungnahme der Verwaltung  
1250/2022
    - 8.2.4.2 Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion zu 8.2.4: Rondorf Nord-West:  
Schulcampus  
AN/0942/2022
  - 8.2.5 Ausbau des Godorfer Bahnhofs zum Umsteigebahnhof für den ÖPNV,  
Antrag der SPD-Fraktion  
AN/0814/2022
  - 8.2.6 KGS Grüngürtelstraße (Rodenkirchen) - Generalsanierung,  
Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag aller Fraktion  
AN/0960/2022
- 9 Verwaltungsvorlagen**
  - 9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
    - 9.1.1 Baubeschluss für die Markierung eines Verkehrsübungsplatzes im Vorgebirgspark in Köln - Raderthal  
0504/2022

- 9.1.2 Stadtklima-/Stadtverschönerungsprogramm 2022  
im Stadtbezirk Rodenkirchen  
0560/2022
- 9.1.3 Radverkehrskonzept Rodenkirchen - Radverkehrshauptnetz  
1209/2022
- 9.1.4 Nachträgliche Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung vom  
25.04.2022:  
Namensgebung der Städtischen Evangelischen Grundschule Ernst-Moritz-  
Arndt-Schule, derzeit noch Mainstr. 75, 50996 Köln  
1313/2022
- 9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der  
Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 9.2.1 Beschaffung und Aufstellung von Modulbauten für Schulen zum Erhalt  
bestehender und zur Schaffung dringend  
notwendiger zusätzlicher Schulplätze  
3278/2021
- 9.2.2 Baubeschluss für die Sanierung der südlichen Nebenanlagen auf der  
Militärringstraße zwischen Brühler Landstraße und Am Eifeltor in  
Köln - Zollstock sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen  
– hier: Finanzstelle 6601-1201-0-1008, Generalsanierung Radwege  
1328/2021
- 9.2.2.1 Änderungsantrag der SPD-Fraktion zu 9.2.2: Baubeschluss für die Sanierung  
der südlichen Nebenanlagen auf der Militärringstraße - Generalsanierung  
Radwege  
AN/0945/2022
- 9.2.3 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss  
betreffend den Bebauungsplan-Entwurf Nummer 67410/11;  
Arbeitstitel: Mertener Straße in Köln-Marienburg  
0679/2022
- 9.2.4 Durchführung eines europaweiten Ausschreibungsverfahrens zur Suche  
eines Investors\* einer Investorin mit Grundstück zur Planung und Errichtung  
eines 4/6 zügigen Gymnasiums (Sek I 4-zügig, Sek II 6-zügig) mit  
vier Sportübungseinheiten in Köln-Rondorf  
0557/2022
- 9.2.4.1 Änderungsantrag der SPD-Fraktion zu 9.2.4  
AN/0943/2022

- 9.2.5 Aktionsplan zur Folgezertifizierung der Stadt Köln als „Kinderfreundliche Kommune“  
0961/2022
- 9.2.6 6. Satzung zur Änderung der Sondernutzungssatzung  
0680/2022
- 9.2.6.1 Änderungsantrag zu Anlage 2, Gebührentarif, Ziffer 21.1 der FDP-Fraktion  
AN/0882/2022
- 9.2.7 Durchführung eines europaweiten Ausschreibungsverfahrens zur Suche eines Investors\* einer Investorin mit Grundstück zur Planung und Errichtung einer 4-zügigen Grundschule mit zwei Sportübungseinheiten im Stadtteil Köln-Rondorf Nord-West  
0600/2022

## **10 Mitteilungen**

- 10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters
- 10.2 Mitteilungen der Verwaltung
  - 10.2.1 Zwischenbilanz Schulentwicklungsplanung 2022 -  
Rückblick auf die Schulentwicklungsplanung 2020 und  
Ausblick auf die vorgesehene Fortschreibung 2023  
0083/2022
  - 10.2.2 Anerkennung von zwei neuen Interkulturellen Zentren in Köln -  
Mitteilung für BV 2  
0476/2022
  - 10.2.3 Förderprogramm "Im Veedel gegen Corona"  
0818/2022
  - 10.2.4 Mitteilung der Verwaltung zu TOP 8.1.1 Heinrich-Heine Straße  
(AN/0103/2022 - Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)  
aus der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen vom 31.01.2022  
0802/2022
  - 10.2.5 Nicht oder nur eingeschränkt zur Verfügung stehende Sporthallen und  
Zeitplan zur Behebung der Missstände - zur Anfrage AN/0133/2022 der  
CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Volt-Fraktion  
0238/2022
  - 10.2.6 Systematische Öffentlichkeitsbeteiligung  
2. Ausbaustufe Dezernat für Mobilität  
0011/2022

- 10.2.7 Sportorientierte Jugendarbeit: Stadtbezirks- und Trägerwechsel zum  
01.04.2022  
0923/2022
- 10.2.8 StadtBahn Süd - Risikoanalyse Trinkwasserschutz;  
Verzögerung im Planungsablauf  
0811/2022
- 10.2.9 Verwendung der Stellplatzablösemittel  
0246/2022
- 10.2.10 Grüngürtel - Parkstadt Süd, Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der Vorplanung  
0932/2022
- 10.2.11 Ausstellung von Bewohnerparkausweisen im Rahmen des  
privaten Car-Sharing  
0925/2022
- 10.2.12 Sachstandsbericht Starke Veedel - Starkes Köln  
1114/2022
- 10.2.13 Regelung der Benennung von Straßen nach Personen  
im Stadtbezirk Rodenkirchen  
0740/2022
- 10.2.14 Sachstandsmitteilung zu den von der Bezirksvertretung Rodenkirchen  
priorisierten Straßenbaumaßnahmen  
1128/2022
- 10.2.15 Bauvoranfrage zur Klärung des Planungsrechts (Bebauungsgenehmigung)  
zur Baulückenschließung und Nachverdichtung für die Errichtung von 132  
Studentenappartements, 86 Wohnungen, einer Kindertagesstätte und einer  
Tiefgarage mit 131 Stellplätzen für PKW  
1317/2022
- 10.2.16 Aufgabe der städtischen Flüchtlingsunterkunft Weißdornweg 21, 21 a-c,  
50996 Köln-Rondorf  
und Versetzung der modularen Gebäude zum städtischen Grundstück  
Potsdamer Str. 1 b, 50859 Köln-Weiden,  
hier: Mitteilung über die weitere Verwendung des vierten Systembaus  
0799/2022

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

### **11 Anfragen**

11.1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

11.1.1 Schließung einer Baulücke in der Barbarastr. in Köln-Rodenkirchen  
1229/2022

11.2 Neue Anfragen

### **12 Anträge**

12.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes  
Nordrhein-Westfalen

12.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der  
Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

### **13 Verwaltungsvorlagen**

13.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes  
Nordrhein-Westfalen

13.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der  
Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

### **14 Mitteilungen**

14.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

14.2 Mitteilungen der Verwaltung

14.2.1 Niederschrift des Gestaltungsbeirates vom 01.02.2022  
0596/2022

## **I. Öffentlicher Teil**

### **Top A Vereidigung und Begrüßung von Herrn Dr. Johannes Zischler**

#### **1 Einwohnerfragestunde gemäß § 48 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Es liegt keine Vorlage vor.

#### **2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

##### **2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Einrichtung einer Einbahnstr. in Köln-Rondorf (Verkehrssituation Hahnenstraße) (Az.: 02-1600-260-19) 1152/2022**

Herr Bezirksbürgermeister Giesen begrüßt die Petentin Frau Tiedge und lässt zunächst über das Rederecht abstimmen.

#### **1. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen erteilt Frau Tiedge zu TOP 2.1 Rederecht für diese Sitzung.

**Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig zugestimmt.  
(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

Die CDU-Fraktion bittet um Ergänzung dahingehend, dass das Schild „Absolutes Halteverbot“ auf die rechte Seite des grünen Tores in der Hahnenstraße versetzt werden soll.

#### **2. Beschluss:**

Die Vorlage wird wie folgt ergänzt:

Das Schild „Absolutes Halteverbot“ soll bitte auf die rechte Seite des grünen Tores versetzt werden.

**Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig zugestimmt.  
(nicht anwesend: Herr Schmitt)**



Sodann lässt Herr Giesen über die Eingabe mit Ergänzung abstimmen.

### **3. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen dankt den Petenten für die Eingabe und beauftragt die Verwaltung ein Konzept zu erarbeiten, um die Situation zu entschärfen. Bei der Erarbeitung des Konzeptes sind die benachbarten Schulen einzubinden und zu berücksichtigen. Das erarbeitete Konzept ist der Bezirksvertretung Rodenkirchen zur Beschlussfassung vorzulegen.

**Das Schild „Absolutes Halteverbot“ soll bitte auf die rechte Seite des grünen Tores in der Hahnenstraße versetzt werden.**

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

### **3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Es liegt keine Vorlage vor.

### **4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Es liegt keine Vorlage vor.

### **5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Es liegt keine Vorlage vor.

### **6 Annahme von Schenkungen**

Es liegt keine Vorlage vor.

### **7 Anfragen**

#### **7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**

**7.1.1 Standorte und Kapazitäten zur Unterbringung von Geflüchteten aus der Ukraine im Stadtbezirk Köln-Rodenkirchen, Beantwortung der Anfrage der FDP-Fraktion aus der Sitzung am 07.03.2022  
0787/2022**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

**7.1.2 Sanierung der Sportanlage „Fritz-Hecker-Straße“ Beantwortung der Anfrage (AN/2311/2021) der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der Sitzung am 08.11.2021  
0616/2022**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

**7.1.3 Sachstand B 51n - Ortsumgehung Meschenich hier: mündl. Nachfragen der CDU-Fraktion aus der Sitzung am 07.03.2022, TOP 7.1.1  
0982/2022**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

**7.1.4 3. BA Nord-Süd Stadtbahn: Umleitung Radverkehr in der Bauphase auf der Bonner Straße, Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (AN/0403/2022) aus der Sitzung am 07.03.2022  
1141/2022**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

**7.1.5 3. BA Nord-Süd Stadtbahn: Schallschutzgutachten, Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion (AN/0445/2022) aus der Sitzung am 07.03.2022  
1144/2022**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

**7.1.6 Umsetzung der künstlerischen Gestaltung der Lärmschutzwand des Flüchtlingsheims an der Industriestraße in Köln-Sürth, Beantwortung der Anfrage der FDP-Fraktion (AN/0412/2022) aus der Sitzung am 07.03.2022  
1214/2022**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

**7.1.7 Bewohnerparken Bayenthal/Zollstock, Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis90/Die Grünen aus der Sitzung am 07.03.2022  
1091/2022**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

**7.1.8 Nachfrage zur Zügigkeit der Grüngürtelschule Rodenkirchen - Beantwortung einer Nachfrage des Herrn Ismail der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Vorlage 0231/2022  
1119/2022**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

**7.2 Neue Anfragen**

**7.2.1 Zollstocker Weg:  
Entsiegelung,  
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0806/2022**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen.

**7.2.2 Vandalismus an Schulen im Stadtbezirk Köln-Rodenkirchen,  
Anfrage der FDP-Fraktion  
AN/0842/2022**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen.

**7.2.3 Sachstand „Pflanzung mehrerer Gehölzgruppen“/Antrag vom 25.03.2019,  
Anfrage der Frau Becker  
AN/0848/2022**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen.

**7.2.4 Situation auf dem Friedhof Steinneuerhof in Rondorf,  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0903/2022**

Auf die Stellungnahmen zu Top 8.1.4 und 8.1.6 der Fachverwaltung wird verwiesen.

**7.2.5 Sachstand sanierungsbedürftige Immobilie Sürther Hauptstraße 2  
in Köln-Sürth,  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0902/2022**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen.

**7.2.6 Sachstand Verkehrsversuch Marienburg und Evaluierung,  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0907/2022**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen.

**7.3 Unbeantwortete Anfragen**

**7.3.1 Baustellen-Verkehr für den Abriss und den Neubau des  
Bezirksrathauses K-Rodenkirchen,  
Unbeantwortete gemeinsame Anfrage (AN/1577/2017) der Fraktion  
Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion aus der Sitzung am  
13.11.2017, (Zwischeninfo Mitteilung 3772-2019)**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen. Die Anfrage wurde bereits mehrfach bei der Fachverwaltung zur Beantwortung erinnert – letztmalig am 04.04.2022.

**7.3.2 Bahnhof Sürth: Vorplatz, Planung und Umsetzung, Unbeantwortete gemeinsame Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion (AN/1337/2019) aus der Sitzung am 11.11.2019**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen. Die Anfrage wurde bereits mehrfach bei der Fachverwaltung zur Beantwortung erinnert – letztmalig am 04.04.2022.

**7.3.3 Bahnhof Sürth, Vorplatz: Stand des Gestaltungskonzeptes, Unbeantwortete gemeinsame Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion (AN/1576/2021) aus der Sitzung am 06.09.2021**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen. Die Anfrage wurde bereits mehrfach bei der Fachverwaltung zur Beantwortung erinnert – letztmalig am 04.04.2022.

**7.3.4 Sachstand Einrichtung Standorte KVB-Rad im Bezirk Rodenkirchen, Unbeantwortete Anfrage der SPD-Fraktion (AN/2237/2021) aus der Sitzung am 08.11.2021**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen. Die Anfrage wurde bereits mehrfach bei der Fachverwaltung zur Beantwortung erinnert – letztmalig am 04.04.2022.

**7.3.5 Baumfällungen 2021 - Stadtbezirk Rodenkirchen, Unbeantwortete Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (AN/0107/2022) aus der Sitzung am 31.01.2022**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen. Die Anfrage wurde bereits mehrfach bei der Fachverwaltung zur Beantwortung erinnert – letztmalig am 04.04.2022.

**7.3.6 Starkregenereignisse: Konsequenzen bei zukünftigen Bebauungen und Bauleitplanverfahren, Unbeantwortete Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (AN/0405/2022) aus der Sitzung am 07.03.2022**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen. Die Anfrage wurde bereits mehrfach bei der Fachverwaltung zur Beantwortung erinnert – letztmalig am 04.04.2022.

**7.3.7 Einrichtung eines Fahrradstreifens auf dem Bayenthalgürtel in Köln-Marienburg, Unbeantwortete Anfrage der SPD-Fraktion (AN/0361/2022) aus der Sitzung am 07.03.2022**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen. Die Anfrage wurde bereits mehrfach bei der Fachverwaltung zur Beantwortung erinnert – letztmalig am 04.04.2022.

**7.3.8 Planungsstand Sürther Feldallee, Unbeantwortete Anfrage der CDU-Fraktion (AN/0504/2022) aus der Sitzung am 07.03.2022**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen. Die Anfrage wurde bereits mehrfach bei der Fachverwaltung zur Beantwortung erinnert – letztmalig am 04.04.2022.

**7.3.8.1 Beantwortung der Verwaltung 1243/2022**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

**8 Anträge**

**8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**8.1.1 Bismarck-Denkmal in Bayenthal: Gehwegbeleuchtung, Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen AN/0719/2022**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, den Gehweg, der von der Bahnhaltestelle Bayenthal aus rechts neben dem Bereich um das Bismarck-Denkmal entlang führt, so zu beleuchten, dass sich zu Fuß Gehende dort nachts sicherer bewegen können.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt, Herr Schykowski)**

**8.1.2 B-Plan 71380/03 "Sürther Feld": Prüfung auf Einrichtung einer Skate-Anlage,  
Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und  
der SPD-Fraktion - mit Beitritt der FDP-Fraktion  
AN/0643/2022**

Die FDP-Fraktion bittet um Beitritt.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und die SPD-Fraktion stimmen dem Beitritt zu.

Es liegt ein Änderungsantrag der CDU-Fraktion vor.

Herr Giesen lässt über die Ergänzung abstimmen.

**1. Beschluss:**

Der Antrag wird wie folgt ergänzt:

Im ersten Schritt soll dabei eine Lärmschutzprüfung durchgeführt werden. Sollte diese Prüfung ergeben, dass der notwendige Lärmschutz nicht oder nur unter sehr hohen Kosten gewährleistet werden kann, entfallen alle weiteren Prüfschritte.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der Stimme der Frau Becker bei Enthaltung der FDP-Fraktion und der Stimme des Herrn Giesen gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und der Stimme des Herrn Kau abgelehnt.**

(nicht anwesend: Herr Schmitt)

Herr Giesen lässt über den Ursprungsantrag abstimmen.

**2. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob und unter welchen Rahmenbedingungen (rechtlich, finanziell, Radwegführung) im B-Plan „Sürther Feld“ der dort in unmittelbarer Nähe der Schulgrundstücke vorgesehene Bolzplatz – zumindest teilweise - in einen Skatepark umgewandelt werden kann. Das Ergebnis dieser Prüfung ist der Bezirksvertretung Rodenkirchen vorzulegen und mit ihr zu besprechen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig bei Enthaltung der CDU-Fraktion zugestimmt.**

(nicht anwesend: Herr Schmitt)

**8.1.2.1 Änderungsantrag der CDU-Fraktion zu AN/0643/2022 Skater-Anlage im Sürther Feld  
AN/0956/2022**

Der Antrag AN/0956/2022 wurde unter Top 8.1.2 behandelt.

### **8.1.3 Einrichtung eines Rathaus-Kioskes in Zollstock, Antrag der CDU-Fraktion AN/0428/2022**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Einrichtung eines Rathaus-Kioskes während der Bauzeit des neuen Bezirksrathauses in Zollstock zu prüfen. Dort soll den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit gegeben werden, einfache Schritte von Verwaltungsakten zu erledigen. Gleichzeitig soll geprüft werden, ob sich das Projekt als Pilotprojekt für eine Digitalisierung von bürgernahen Verwaltungsprozessen eignet.

Hinsichtlich der Öffnungszeiten sollte die Prüfung das gesamte Spektrum von Vollzeitbesetzung bis tage- und stundenweise (z.B. dienstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und donnerstags von 14:00 bis 17:00 Uhr) beinhalten. Eine mögliche personelle Besetzung mit externem Personal und / oder auch mit Personal des Bezirksamtes soll mitbetrachtet werden.

Folgendes Leistungsspektrum soll geprüft werden:

das Leistungsportfolio der Kundenzentren umfasst aktuell im Wesentlichen folgende Dienstleistungen:

- Melderechtliche Angelegenheiten wie
  - das An- und Abmelden eines Wohnsitzes sowie die damit zusammenhängenden Tätigkeiten wie das Ändern der Daten in Ausweisdokumenten
  - die Erklärung zum Nebenwohnsitz beziehungsweise die Änderung von Neben- in Hauptwohnsitz
- Ausweiswesen, beispielweise
  - das Ausstellen von Personalausweisen (auch vorläufigen), Reisepässen (auch vorläufigen) sowie Kinderreisepässen
  - das Befreien von der Ausweispflicht
- Führerscheinangelegenheiten wie
  - das Umschreiben ausländischer Fahrerlaubnisse oder von Bundeswehrführerscheinen
  - das Bearbeiten eines Antrages auf Ersterteilung oder auf Begleitetes Fahren ab 17 Jahren
  - der Umtausch oder die Erweiterung von Führerscheinen sowie der Ersatz bei Verlust und die Verlängerung einer befristeten Fahrerlaubnisklasse
  - das Ausstellen eines Internationalen Führerscheins
  - die Ersterteilung oder Verlängerung eines Führerscheins zur Fahrgastbeförderung
  - die Befreiung von der Helm- oder Anschnallpflicht
  - Fahrerkarten
- KFZ-Angelegenheiten wie das Abmelden eines Kölner Fahrzeuges
- das Beantragen und Verlängern von Fischereischeiden



- das Beantragen von Führungszeugnissen sowie eines Auszuges aus dem Gewerbezentralregister
- Beglaubigungen
- das Ausstellen von Bescheinigungen wie Lebensbescheinigung, Meldebescheinigungen, Untersuchungsberechtigungscheine
- die Umsetzung von Einbürgerungen
- Bewohnerparkausweise.

Dabei sollen flexibel alle Möglichkeiten der Realisierung in Betracht gezogen werden wie Kooperation mit anliegenden Geschäften, Banken etc. oder temporäre Bereitstellung eines Bürocontainers. Lösungen aus anderen Verwaltungs- und Wirtschaftsbereichen wie z.B. Packstationen sind im Sinne von Best Practice und Benchmarking zu betrachten.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, die Stimmen der FDP-Fraktion und die Stimme des Herrn Kau mit den Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, den Stimmen der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Stimme der Frau Becker abgelehnt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

**8.1.4 Umgestaltung der Trauerhalle sowie Errichtung einer ansprechenden Toilettenanlage auf dem Friedhof Steinneuerhof in Köln-Rondorf,  
Antrag der FDP-Fraktion  
AN/0769/2022**

**Von der Fachverwaltung wird wie folgt Stellung genommen:**

Der Friedhof Steinneuer Hof wurde 1969 als Entlastungsfriedhof für den seinerzeit stark ausgelasteten Südfriedhof angelegt.

Der etwas außerhalb gelegene Friedhof wurde über viele Jahre nicht gut angenommen. Aufgrund der sehr geringen Bestattungszahlen wurden keine Trauerhalle und keine Toiletten vor Ort angeboten. Dies auch vor dem Hintergrund, dass in Köln auf den 55 kommunalen Friedhöfen insgesamt 46 Trauerhallen angeboten werden, die auch für Beisetzungen auf nahegelegenen Friedhöfen ohne eigene Trauerhalle genutzt werden können. Die sehr schöne Trauerhalle auf dem Südfriedhof ist ca. 3 km entfernt.

Auch der Anstieg der Bestattungszahlen durch das in den 1990er Jahren eingeführte Angebot von anonymen Urnenbestattungen auf dem Friedhof Steinneuer Hof ergab kein Erfordernis einer Trauerhalle, da diese Beisetzungen unter Ausschluss der Öffentlichkeit durchgeführt werden.

Dennoch wird bereits seit vielen Jahren kostenfrei ein Unterstand als Wetterschutz zur Durchführungen von Trauerzeremonien auf dem Friedhof Steinneuer Hof angeboten. Natürlich werden die Hinterbliebenen bei der Bestattungsplanung auf die einge-

schränkten Möglichkeiten des Friedhofs Steinneuer Hof, aber auch auf die Möglichkeit der Trauerhallennutzung auf dem Südfriedhof hingewiesen.

Seit einigen Jahren werden die stadtweit eingeführten Baumgrabstätten nun auch auf dem Friedhof Steinneuer Hof angeboten. Das Bestattungsangebot am Baum passt hervorragend in das natürlich Gestaltungsumfeld dieses Friedhofs. Die Bestattungszahlen haben deutlich zugenommen und es wurden bereits Erweiterungsfelder für die Baumgrabstätten auf dem Friedhof Steinneuer Hof angelegt.

Aufgrund dieser neuen und durchaus intensiven Nachfrage auf dem Friedhof Steinneuer Hof ist es notwendig, den Hinterbliebenen in Zukunft nicht nur einen kostenfreien Unterstand, sondern eine adäquate Trauerhalle für die Durchführung einer Trauerzeremonie anzubieten. Diese ist mit entsprechenden Toiletten in der Planung. Als Sofortmaßnahme wurden Dixi-Toiletten bereitgestellt.

### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, die auf dem Friedhof Steinneuerhof, Kapellenstraße, in Köln-Rondorf als Trauerhalle genutzte Holzkonstruktion in eine würdige Trauerhalle umzugestalten sowie die mobilen Toilettencontainer durch eine ansprechende Toilettenanlage zu ersetzen.

### **Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt, Frau Sandow, Herr Hertel)**

#### **8.1.5 Alteburger Straße: Neuordnung Ruhender Verkehr, Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen AN/0807/2022**

**Es liegt ein Änderungsantrag der CDU-Fraktion (AN/0939/2022) wie folgt vor:**

„Die Verwaltung wird beauftragt, das mit dem Verkehrszeichen 315 erlaubte Gehwegparken an der Alteburger Straße stadtauswärts zwischen Klerschweg und Bayenthalgürtel **dahingehend zu ändern, dass nicht mehr das Parken „ganz auf dem Gehweg“, sondern nur noch das Parken „halb auf dem Gehweg rechts“ erlaubt ist.** Die Parkflächen sind durch entsprechende Markierungen auf dem Gehweg und der Fahrbahn auszuweisen. Die Maßnahme soll unabhängig und vorzeitig von der Umsetzung des beschlossenen Bewohnerparkens erfolgen.

**Die zum Parken zulässigen Flächen sollen durch weiße Markierungen gekennzeichnet werden. Dabei ist darauf zu achten, dass für den Fußverkehr auf dem Gehweg eine Restbreite von 180 cm verbleibt.“**

Herr Giesen lässt über diesen Änderungsantrag (AN/0939/2022) abstimmen.

## 1. Beschluss.

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, das mit dem Verkehrszeichen 315 erlaubte Gehwegparken an der Alteburger Straße stadtauswärts zwischen Klerschweg und Bayenthalgürtel **dahingehend zu ändern, dass nicht mehr das Parken „ganz auf dem Gehweg“, sondern nur noch das Parken „halb auf dem Gehweg rechts“ erlaubt ist.** Die Parkflächen sind durch entsprechende Markierungen auf dem Gehweg und der Fahrbahn auszuweisen. Die Maßnahme soll unabhängig und vorzeitig von der Umsetzung des beschlossenen Bewohnerparkens erfolgen.

**Die zum Parken zulässigen Flächen sollen durch weiße Markierungen gekennzeichnet werden. Dabei ist darauf zu achten, dass für den Fußverkehr auf dem Gehweg eine Restbreite von 180 cm verbleibt.**

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, den Stimmen der SPD-Fraktion der Stimme der Frau Becker bei Enthaltung der FDP-Fraktion und einer Stimme der Fraktion Bündnis90/Die Grünen gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und die Stimme des Herrn Kau abgelehnt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

Sodann lässt Herr Giesen über den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (AN/0809/2022) abstimmen.

## 2. Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, das mit dem Verkehrszeichen 315 erlaubte Gehwegparken an der Alteburger Straße stadtauswärts zwischen Klerschweg und Bayenthalgürtel aufzuheben und stattdessen das Parken auf der Fahrbahn anzuordnen. Die Parkflächen sind durch entsprechende Markierungen auf der Fahrbahn auszuweisen. Die Maßnahme soll unabhängig und vorzeitig von der Umsetzung des beschlossenen Bewohnerparkens erfolgen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Stimme der Frau Becker gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und die Stimme des Herrn Kau zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

### 8.1.5.1 Änderungsantrag der CDU-Fraktion AN/0939/2022

Der Antrag AN/0939/2022 wurde unter Top 8.1.5 behandelt.

**8.1.6 Befahren der Wege zu den Grabstellen mit Privat Kfz  
auf dem Friedhof Steinneuerhof in Rondorf,  
Antrag CDU-Fraktion  
AN/0858/2022**

Der Antrag AN/0940/2022 ersetzt den Antrag AN/0858/2022.

Der Antrag AN/0858/2022 ist damit hinfällig.

**8.1.6.1 Modifizierter Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0940/2022**

**Von der Fachverwaltung wird wie folgt Stellung genommen:**

Die Problemlage rund um Satzungsverstöße insbesondere auf den etwas außerhalb gelegenen Friedhöfen wie beispielsweise auf dem Friedhof Steinneuerhof, ist der Friedhofsverwaltung natürlich bekannt. Leider ist es nicht möglich, einen festen Pfortnerdienst auf jedem der 55 städtischen Friedhöfe einzurichten. Vor diesem Hintergrund wird derzeit ein mobiler Kontrolldienst aufgebaut, der die Friedhöfe ohne eigenen Pfortnerdienst entsprechend der bekannten Beschwerdelage regelmäßig anfahren und Satzungsverstöße vor Ort ahnden soll.

Zudem wird zusätzlich und verstärkt auf das ehrenamtliche Engagement aus der Kölner Bürgerschaft gesetzt. So sollen Friedhofspaten, die bereits sehr intensiv auf den Großfriedhöfen aktiv sind, zukünftig auch für die mittleren und kleineren Friedhöfe gewonnen werden, um mit dieser zusätzlichen Präsenz von städtischen Vertreter\*innen vor Ort auch verstärkt Satzungsverstöße zu verhindern.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen bittet die Friedhofsverwaltung in Zusammenarbeit mit der Gebäudewirtschaft dafür Sorge zu tragen, dass auf dem Gelände des Friedhofes Steinneuerhof in Rondorf mit geeigneten Kontrollmaßnahmen (z.B. des mobilen Pfortnerdienstes) das Befahren der Wege zu den Grabstellen mit Privat-Kfz an Werktagen maximal mit Schrittgeschwindigkeit erfolgt. Unter besonderer Berücksichtigung der Sicherheit von Fußgängern ist das Befahren der Wege an den Wochenenden weiterhin zu unterbinden.

Darüber hinaus ist sicherzustellen, dass die Friedhofssatzung Beachtung findet und die vorhandenen Gräberflächen nicht als Freilaufflächen für Hunde oder als Picknickgeländezweckentfremdet werden.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt, Frau Sandow, Herr Hertel)**

**8.1.7 Restaurierung der Gartenanlagen im Fritz-Encke-Volkspark in Köln-Raderthal anlässlich des 100-jährigen Bestehens 2026, Antrag der SPD-Fraktion AN/0817/2022**

Die SPD-Fraktion modifiziert ihren Antrag.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden **modifizierten** Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen ist erfreut über die gelungene Restaurierung des Brunnentempels im Fritz-Encke-Volkspark in Köln Raderthal.

Nun wird die Verwaltung gebeten, die Gartenanlagen beim Brunnentempel zum 100-jährigen Jubiläum im Jahr 2026 zu restaurieren **und für folgende Maßnahmen die Kosten zu eruieren.**

Folgende Aspekte sind zu berücksichtigen:

1. Es sollen die einfassenden Mauerwerke und Treppen der Gartenanlage saniert werden.
2. Gartenelemente wie beispielsweise Pflanzen-Kletterhilfen, Pergolen, Bänke usw. sollen repariert oder erneuert werden.
3. Die Gestaltung der Blumenbeete soll, sofern eine Neubepflanzung erforderlich ist, nach historischem Vorbild durchgeführt werden.
4. Die noch vorhandenen alten Birken sollen auf ihren Gesundheitszustand überprüft werden und ggf. durch Neupflanzungen ersetzt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass die Baumgröße den bereits neugepflanzten Birken entspricht und das ursprüngliche Arrangement wiederhergestellt wird.

Ferner ist zu prüfen, in wieweit in der Parkanlage die ursprünglichen Areale - z.B. das Naturtheater oder der Leseplatz - entsprechend der historischen Planung reaktiviert werden können.

**Die Fachverwaltung wird gebeten, spätestens bis Herbst einen Vorschlag zur Umsetzung der Restaurierung zu unterbreiten.**

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig bei Enthaltung der CDU-Fraktion und der Stimme des Herrn Kau zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

**8.1.8 Heinrich-Heine-Straße:  
Ersetzung Baumart,  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0809/2022**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Nachpflanzungen der Baumfehlstellen in der Heinrich-Heine-Str. durch einen Austausch der Baumart vorzunehmen. Um eine nachhaltige Ersatzpflanzung sicherzustellen, soll der derzeitige Birkenbestand durch Blumeneschen ersetzt werden. Der Wechsel soll sukzessive erfolgen. Ebenfalls sollten im Einzelfall bereits jetzt auch stark vorgeschädigt oder bereits abgängige Bäume ersetzt werden. Die Nachpflanzungen sollen von einer Vergrößerung der Baumscheiben oder der Baumgruben flankiert werden.

Ebenfalls sollen, wie im Ursprungsantrag der BV Sitzung vom 31.01.2022 vorgesehen, an Stellen an welchen ursprünglich Birken standen, Nachpflanzungen vorgenommen werden und die Grünstreifen zwischen den Bäumen sukzessive im Rahmen der Nachpflanzungen entsiegelt werden.

**Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

**8.1.9 Öffnung Sürther Feldallee zum Schuljahresbeginn 2022/23,  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0860/2022**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. eine Öffnung des Verkehrs auf der Sürther Feldallee am Übergang vom  
2. zum 3. Bauabschnitt mit Beginn des Schuljahres 2022/23 vorzunehmen,
2. folgende Rahmenbedingungen zu prüfen:
  - Tempo 30 (20, Schritttempo in der Nähe des Übergangs?)
  - Verbot für Fahrzeuge oberhalb 7,5 Tonnen,  
Ausnahme Linien- und Busverkehr
  - Anliegerverkehr
  - Vorrang des kreuzenden Rad- und Fußgängerverkehrs.

**Abstimmungsergebnis:  
Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und der Stimme der Frau Becker gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion und die Stimme des Herrn Kau abgelehnt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

### **8.1.9.1 Gemeinsamer Ersetzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion zu Öffnung Sürther Feldallee AN/0955/2022**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, das schon in 05/21 von der Bezirksvertretung beauftragte Verkehrskonzept „Sürther Feld“ als Entscheidungsgrundlage auch für Beibehaltung bzw. Aufhebung der Sperrung zur Sürther Feldallee bis zum Schulbeginn 2022/23 vorzulegen. Des Weiteren wird von der Verwaltung gefordert,

- den provisorischen Zebrastreifen (FGÜ) an der Einmündung der Straße in den Feldrain bis zum Schulbeginn 2022/23 umzusetzen,
- das Abbiegen aus der Sürther Feldallee in den Feldrain in Richtung Weiß und das Geradeausfahren in den Grünen Weg kurzfristig zu unterbinden,
- für das Abbiegen aus der Sürther Feldallee in den Feldrain in Richtung Sürther Straße eine Einfädelspur zu prüfen,
- die Radwegführung aus Sürth über den Feldrain in das Grüngelände hinter den neuen Schulen zumindest in provisorischem Zustand bis zum Schulbeginn 2022/23 umzusetzen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und der Stimme der Frau Becker gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion und die Stimme des Herrn Kau zugestimmt.**

(nicht anwesend: Herr Schmitt)

### **8.1.10 Verkehrssicherheit Gehweg Buchfinkenstraße/Otto-Hahn-Straße in Godorf, Antrag der SPD-Fraktion AN/0815/2022**

Der Antrag der FDP-Fraktion AN/2241/2021 zur Umgestaltung Teilstück der Buchfinkenstraße in Köln-Godorf in eine Einbahnstraße wurde bereits mit der Maßgabe der Durchführung eines Ortstermins beschlossen.

Der Antrag der SPD-Fraktion (AN/0815/2022) bittet um Prüfung, welche Möglichkeiten bestehen, durch entsprechende Maßnahmen die Verkehrssicherheit an der Engstelle des Fußweges Buchfinkenstraße/Otto-Hahn-Straße zu erhöhen.

In einem gemeinsamen Ortstermin könnte dies geklärt werden.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bitten um Vertagung und gemeinsamen Ortstermin.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Der Antrag wird vertagt, mit der Maßgabe mit der Fachverwaltung einen Ortstermin durchzuführen, um beide Antragsinhalte gemeinsam Vorort zu besprechen.

**Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

**8.1.11 Einrichtung von Fahrradabstellanlagen am Vorgebirgsplatz,  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0810/2022**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Nordseite des Vorgebirgsplatzes Fahrradabstellanlagen aufzustellen. Dabei ist besonders darauf zu achten, auch Abstellplätze für Lastenfahrräder einzurichten.

**Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

**8.1.12 Verkehrszeichen 315 zum Gehwegparken in Marienburg,  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0861/2022**

Herr Dr. Klusemann beantragt getrennte Abstimmung zu Ziffer 1.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit Hilfe des Verkehrszeichens 315 das in folgenden Straßenabschnitten im Stadtteil **Marienburg** gem. Straßenverkehrsordnung (StVO) unzulässige Parken offiziell zuzulassen.



Die zum Parken zulässigen Flächen sollen durch weiße Markierungen gekennzeichnet werden. Dabei ist darauf zu achten, dass idealerweise eine Restbreite von 180 cm und mehr verbleibt, mindestens aber 150 cm.

1. Eugen-Langen-Straße, beidseitig, zwischen Brohler Straße und Marienburger Straße,

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und der Stimme der Frau Becker gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion und die Stimme des Herrn Kau abgelehnt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt, Herr Dr. Klusemann)**

2. Mehlemer Straße, beidseitig, zwischen Brohler Straße und Pferdmenigesstraße,
3. Andernacher Straße, beidseitig, vollständig,
4. Ahrweiler Straße, beidseitig, vollständig,
5. Remagener Straße, beidseitig, vollständig.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und der Stimme der Frau Becker gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Stimme des Herrn Kau abgelehnt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

**8.1.13 Stadtverschönerungsmaßnahmen im Stadtteil Godorf,  
Antrag der SPD-Fraktion  
AN/0816/2022**

Der gemeinsame Antrag AN/0944/2022 der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und SPD ersetzt den Antrag AN/0814/2022 der SPD-Fraktion.

Der Antrag AN/0814/2022 ist damit hinfällig.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

**8.1.13.1 Gemeinsamer Ersetzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion zu Stadtverschönerungsmaßnahmen in den Stadtteilen Köln-Godorf und Köln-Meschenich - mit Beitritt der FDP-Fraktion  
AN/0944/2022**

Die FDP-Fraktion bittet um Beitritt.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und die SPD-Fraktion stimmen dem Beitritt zu.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, beim Stadtverschönerungsprogramm 2023 Schwerpunkte für die Stadtteile Godorf und Meschenich zu setzen. Die einzelnen Maßnahmen sollten

- bei einem gemeinsamen Rundgang durch den jeweiligen Stadtteil mit der Fachverwaltung (Hr. Michelis), dem örtlichen Bürgerverein (Goding, Aktiv für Meschenich und DG Meschenich) unter Beteiligung der Bezirksvertretung grob erarbeitet,
- folgend von der Fachverwaltung ausformuliert und mit einem Kostenansatz versehen,
- der Bezirksvertretung anschließend zur Bewertung und Entscheidung vorgelegt werden.

**Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Stimme der Frau Becker bei Enthaltung der CDU-Fraktion, gegen die Stimme des Herrn Kau zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

**8.1.14 Rodenkirchen Hauptstraße:  
Teilw. Einrichtung einer Einbahnstraße mit Fahrradspur,  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0812/2022**

Die SPD-Fraktion stellt einen Vertagungsantrag.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Der Antrag wird vertagt in die nächste Sitzung.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Stimme der Frau Becker gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und die Stimme des Herrn Kau zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

**8.1.15 Angedachte Ansiedlung AWB-Wertstoffcenter in Immendorf - ungeklärte Aspekte, Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag aller Fraktionen AN/0921/2022**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die BV2 bittet die Verwaltung um eine Einschätzung zu den folgenden Aspekten bzgl. der laufenden Vorplanung zur Ansiedlung eines AWB-Wertstoffcenters in Immendorf:

- Verkehrsentwicklung auf der Entflechtungsstraße einschließlich der Fortführung bis zur Bonner Landstraße und auf der Zufahrt zum Gewerbegebiet „Claudiusstraße“ unter Berücksichtigung der entsprechenden AWB-Kundenprognosen,
- Vertrauensschutz für die von Kleingewerbe-Betreibenden bisher schon getätigten Investitionen bei Änderung der noch geltenden Regelungen aus dem B-Plan,
- Auswirkung des Vorhabens bei Umsetzung auf die Höhe der Abfallgebühren.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt, Herr Hertel, Frau Ramrath)**

**8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**8.2.1 Schaffung des Planungsrechtes für die vorgesehenen Schulen im Stadtentwicklungsgebiet Parkstadt Süd in Köln-Raderberg und -Bayenthal, Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion, AN/0845/2022**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Bezirksvertretung bittet die Verwaltung der Stadt Köln schnellstmöglich Planungsrecht für die in der Parkstadt Süd vorgesehenen Schulen (Grundschule und weiterführende Schule) zu schaffen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Stimme der Frau Becker gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, und die Stimme des Herrn Kau zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

**8.2.2 Einführung Parkleitsystem „ParkPilot“ Goltsteinstraße, Bayenthal,  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0859/2022**

Die CDU-Fraktion modifiziert ihren Antrag.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden **modifizierten** Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, in Bayenthal das intelligente Parkleitsystem „ParkPilot“ in Zusammenarbeit mit der Rheinenergie AG einzuführen.

Das Parkleitsystem soll mindestens entlang der Goltsteinstraße und der parallel verlaufenden Bernhardstraße und Alteburger Straße sowie im Bereich des St. Antonius Krankenhauses eingerichtet werden.

Die Umsetzung soll zeitnah, gegebenenfalls im Rahmen der Umsetzung des Parkraumkonzept Bewohnerparkgebiet in Köln-Bayenthal (Vorlagen Nummer: 2346/2017) erfolgen.

**Die Erfahrungen des Piloten in Nippes sollen einfließen.**

**Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

**8.2.3 Steigerung der Quote von recyclingfähigem Altpapier,  
Antrag der FDP-Fraktion  
AN/0843/2022**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, inwieweit diese über die AWB auf geeigneten frequentierten öffentlichen Plätzen einzelne Container für Altpapier aufstellen kann.

**Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

#### **8.2.4 Rondorf Nord-West: Schulcampus, Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen AN/0811/2022**

Der Antrag AN/0811/2022 wurde von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wegen rechtlichen Bedenken zurückgezogen.

##### **8.2.4.1 Stellungnahme der Verwaltung 1250/2022**

Die Bezirksvertretung nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis.

##### **8.2.4.2 Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion zu 8.2.4: Rondorf Nord-West: Schulcampus AN/0942/2022**

Der Ursprungsantrag AN/0811/2022 wurde von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zurückgezogen. Damit ist der Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion AN/0942/2022 hinfällig.

#### **8.2.5 Ausbau des Godorfer Bahnhofs zum Umsteigebahnhof für den ÖPNV, Antrag der SPD-Fraktion AN/0814/2022**

Die HGK, Herr Suermann, teilt der Bezirksvertretung Rodenkirchen vorab folgendes mit:

„Die Streckenführung der neuen Stadtbahnlinie 17 über die heutige Stadtbahnlinie 16 ins Rechtsrheinische hängt natürlich entscheidend davon ab, an welcher Stelle die neue Rheinbrücke gebaut werden wird. Auf Grund der zu berücksichtigenden Planungsparametern (z.B. Umweltgutachten) ist der Standort der neuen Rheinquerung noch nicht festgelegt. Daher kann ich Ihnen zum jetzigen Zeitpunkt nicht sagen, ob der Bf Godorf von der Stadtbahnlinie 17 angefahren werden kann.“

Die SPD-Fraktion hat ihren Antrag auf Anregung der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen modifiziert.

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden **modifizierten** Beschluss:

Die Bezirksvertretung bittet die Verwaltung der Stadt Köln – in Zusammenarbeit mit der HGK und der KVB – zu prüfen, den Bahnhof Godorf in Köln-Godorf zu einem Umsteigebahnhof des ÖPNV weiter auszubauen. Folgende Aspekte sollen dabei berücksichtigt werden.

- Die geplante Stadtbahnanbindung des Kölner Südens ins Rechtsrheinische mittels der Linie 17 soll **möglichst** über den Bahnhof Godorf realisiert werden (Variante Nord 1).
- **Es soll eine Busverbindung zwischen einem geeigneten Halt der Stadtbahnlinie 18 und einer geeigneten Haltestelle der Linie 16 geschaffen werden; diese Buslinie soll möglichst über den Stadtteil Meschenich (zukünftiger Halt der Stadtbahnlinie 5) und ggf. über Immendorf bzw. das Gewerbegebiet Claudiusstraße in Immendorf geführt werden.**
- Abstellmöglichkeiten für Fahrräder sollen ausgebaut werden.
- Das P&R-Angebot soll erweitert werden.

**Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

#### **8.2.6 KGS Grüngürtelstraße (Rodenkirchen) - Generalsanierung, Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag aller Fraktion AN/0960/2022**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen (BV2) bittet das Schulentwicklungsamt eindringlich, den mehrmaligen und einstimmigen Beschluss der BV2, letztmalig am 13.05.2019 (AN 0554/2019 von der CDU), zur umfassenden Sanierung der KGS „Grüngürtelstraße“ im Anschluss an den Auszug der EMA in das Sürther Feld unverzüglich in Angriff zu nehmen. Als Zwischenschritt sind die dann verlassenen Räumlichkeiten der EMA grob zu renovieren, um der KGS „Grüngürtelstraße“ einen Zwischenumzug dorthin zu ermöglichen und ideale Rahmenbedingungen für die geforderte Generalinstandsetzung zu schaffen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

### **9 Verwaltungsvorlagen**

#### **9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**9.1.1 Baubeschluss für die Markierung eines Verkehrsübungsplatzes im Vorgebirgspark in Köln - Raderthal 0504/2022**

**Beschlussvorschlag:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen stimmt der beigefügten Planung für die Markierung eines Verkehrsübungsplatzes im Vorgebirgspark zu und beauftragt die Verwaltung, die Maßnahme baulich umzusetzen.

**Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

**9.1.2 Stadtklima-/Stadtverschönerungsprogramm 2022 im Stadtbezirk Rodenkirchen 0560/2022**

**Beschluss:**

1. Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beschließt die vom Rat im Haushaltsplan 2022 bereitgestellten Mittel in Höhe von 150.000,00 Euro für Maßnahmen zum Stadtklima / zur Stadtverschönerung nach Maßgabe des vom Finanzausschuss vom 03.04.2017 beschlossenen Kriterienkatalogs für folgende Maßnahmen zur Verfügung zu stellen:

Nr.	Ort	Geplante Maßnahme	Kostenschätzung brutto
1	Raderthal	Fritz Encke Volkspark zus. Tischtennisplatte + neuer Basketballkorb	15.000 €
2	Zollstock	Oedekovener Str. Treppenanlage anlegen inkl. Zuweg zum Park	20.000 €
3	Zollstock	Vorgebirgspark: Teil der Treppenanlage im Bereich des Rosengartens neu setzen.	16.000 €
4	Marienburg	Baumnachpflanzungen 16 Stück im Südpark	20.500 €

5	Zollstock Zollstock Rondorf Rodenkirchen	Zwiebelpflanzungen durchführen 1.GA: Zollstocksweg (Bürgeranfrage) 2. Vorgebirgspark im Bereich des Rosengartens 3. Am Bödinger Hof 4. Eyselshovener Straße	24.500 €
6	Immendorf	Artenreiche Wiesen anlegen – Initiatoren: Blühendes Im- mendorf	8.000 €
7	Godorf	Meschenicher Str. Grünanlage aufwerten Antrag der FDP-Fraktion (AN 1073 2021) vom 14.06.2021	12.500 €
8	Rodenkirchen	Grünanlage Cäsarstr. ggü. Bolzplatz Plattenfläche entsiegeln + Artenreiche Wiese anlegen	10.500 €
9	Raderberg	Spielplatz Rheinstein 3 Bänke + Mülleimer Antrag der SPD-Fraktion (AN/1598/2021) vom 06.09.2021	8.000 €
10	Rodenkirchen	Maternusplatz Pflege (Mittelweiterleitung an Initiatoren)	10.000 €
11	Rodenkirchen	Rodenkirchener Hauptstraße Pflege (Mittelweiterleitung an Initiatoren)	5.000 €
		<b>Summe:</b>	<b>150.000 €</b>

**Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**



### **9.1.3 Radverkehrskonzept Rodenkirchen - Radverkehrshauptnetz 1209/2022**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt den Netzentwurf (s. Anlage) als Zielkonzept für das Radverkehrskonzept Rodenkirchen zur Kenntnis und beschließt, dieses Netz als Grundlage für alle zukünftigen Planungen im Straßenraum zu verwenden.

**Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

### **9.1.4 Nachträgliche Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung vom 25.04.2022: Namensgebung der Städtischen Evangelischen Grundschule Ernst- Moritz-Arndt-Schule, derzeit noch Mainstr. 75, 50996 Köln 1313/2022**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beschließt die Namensänderung der Städtischen Evangelischen Grundschule, Mainstraße von Ernst-Moritz-Arndt-Schule in EMAnuel-Schule.

**Abstimmungsergebnis:  
Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktion Bündnis90/Die Grünen, der  
CDU-Fraktion, der Stimme des Herrn Kau bei Enthaltung der SDP-Fraktion und  
der FDP-Fraktion gegen die Stimme der Frau Becker zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

### **9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

### **9.2.1 Beschaffung und Aufstellung von Modulbauten für Schulen zum Erhalt bestehender und zur Schaffung dringend notwendiger zusätzlicher Schulplätze 3278/2021**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, an den in Anlage 1 beschriebenen Standorten die vorhandenen als temporäre Modul- und Fertigbauten errichteten Schulgebäude, durch langfristig nutzbare Modulbauten mit einer Investitionssumme von rund 105,1 Mio. Euro zu ersetzen und diese soweit notwendig und möglich zur Schaffung zusätzlichen Schulraums auszubauen.

Die Finanzierung erfolgt über den Wirtschaftsplan der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln. Zur Refinanzierung ist im städtischen Haushalt eine zusätzliche Miete (Flächenverrechnungspreis, FVP) ab 2022 im Teilergebnisplan 0301, Schulträgeraufgaben, Teilplanzeile 16, sonstiger ordentlicher Aufwand erforderlich, die sich für die Modulbauten auf Grundlage der bei der Berechnung des FVP üblichen Annahmen (zum Beispiel Instandhaltungsansatz gemäß Empfehlung der KGSt) bei einer Investitionssumme von rund 105,1 Mio. Euro brutto und einer Nutzung über circa 50 Jahre auf jährlich rund 4,32 Mio. Euro brutto beläuft.

Sie betrifft neben der Mietbelastung (rund 3,96 Mio. Euro jährlich) auch die Nebenkosten inklusive der Kosten für Reinigung (rund 360.000 Euro).

2. Der Rat beschließt ferner die Einrichtung und Ausstattung der Modulbauten. Die Einrichtungskosten liegen voraussichtlich bei insgesamt rund 4,61 Mio. Euro (konsumtiver Anteil 2,74 Mio. Euro und investiver Anteil 1,87 Mio. Euro). Hierin enthalten ist ein Risikozuschlag von 7,5 % für Unvorhergesehenes, der auf Erfahrungswerten aus der Vergangenheit beruht.

In Abhängigkeit von der jeweiligen Inbetriebnahme der einzelnen Modulbauten erfolgt die Beschaffung und Finanzierung der Einrichtung in den Jahren 2022 bis 2024. In 2022 erfolgt die Finanzierung (konsumtiver Anteil 0,19 Mio. Euro, investiver Anteil 0,13 Mio. Euro) innerhalb des Teilergebnisplans beziehungsweise Teilfinanzplans 0301 Schulträgeraufgaben aus veranschlagten Mitteln. Der Rat beschließt in diesem Zusammenhang für 2022 die Freigabe investiver Kassenmittel von 130.000 Euro im Teilfinanzplan 0301, Schulträgeraufgaben in Teilplanzeile 9, Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen bei Finanzstelle 4010-0301-4-2727 - GGS Nussbaumer Str. 254-256 - Einrichtung Modulbau.

Für 2023 bis 2024 werden die konsumtiven Einrichtungskosten (0,38 Mio. Euro in 2023 und 2,17 Mio. Euro in 2024) und die investiven Einrichtungskosten (0,25 Mio. Euro in 2023 und 1,49 Mio. Euro in 2024) im Rahmen des Haushaltsplan-Aufstellungsprozesses 2023ff. berücksichtigt.

Dezernat IV wird im Rahmen des Haushaltsplanaufstellungsprozesses 2023ff. innerhalb des dann zugewiesenen Budgets die erforderlichen Mittel gegebenenfalls durch Umschichtungen vorsehen.

**Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

**9.2.2 Baubeschluss für die Sanierung der südlichen Nebenanlagen auf der Militärringstraße zwischen Brühler Landstraße und Am Eifeltor in Köln - Zollstock sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen – hier: Finanzstelle 6601-1201-0-1008, Generalsanierung Radwege 1328/2021**

Es liegt ein Änderungsantrag (AN/0945/2022) der SPD-Fraktion vor.

Herr Ismail beantragt getrennte Abstimmung zu Ziffer 2 und 3 des Änderungsantrages der SPD-Fraktion.

**1. Beschluss:**

Die Vorlage wird um Ziffer 2 ergänzt:

Ziffer 2: Die Ausführung erfolgt als gemeinsamer Rad- und Fußgängerweg entsprechend der Ausführung des bereits erstellten Rad- und Fußgängerwegs zwischen der Brühler Landstraße und Im Wasserwerkswäldchen. Die Ausführung erfolgt mit möglichst geringen Baumverlusten.

**Abstimmungsergebnis:  
Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, den Stimmen der CDU-Fraktion und der Stimme des Herrn Kau gegen die Stimmen der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und gegen die Stimme der Frau Becker abgelehnt.**

**2. Beschluss:**

Die Vorlage wird um Ziffer 3 ergänzt:

Ziffer 3: Die Verwaltung wird beauftragt, den vorhandenen Radweg unter der Brücke über den Militärring nicht zu entsiegeln, damit er von Radfahrenden weiterhin genutzt werden kann.

**Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Stimme der Frau Becker gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und die Stimme des Herrn Kau zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

Herr Giesen lässt über den empfohlenen Beschlusstext abstimmen.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Verkehrsausschuss folgenden **ergänzten** Beschluss zu fassen:

1. Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Sanierung der südlichen Nebenanlagen auf der Militärringstraße zwischen Brühler Landstraße und Am Eifeltor in Köln Zollstock mit Gesamtkosten in Höhe von rd. 923.000 € brutto.

**Die Ausführung erfolgt in getrennter Führung von Rad- und Fußgängerweg. Die asphaltierte Breite (des Radwegs) darf 3 m nicht überschreiten. Die Breite des wassergebundenen (Mineralbeton) Fußgängerwegs darf die Breite von 2 m nicht überschreiten. Die Ausführung erfolgt möglichst ohne Baumverluste.**

**Die Verwaltung wird beauftragt, den vorhandenen Radweg unter der Brücke über den Militärring nicht zu entsiegeln, damit er von Radfahrern weiterhin genutzt werden kann.**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Finanzausschuss wie folgt zu beschließen:

2. Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung für das Haushaltsjahr 2021 in Höhe von 100.000 € für die Sanierung der südlichen Nebenanlagen auf der Militärringstraße zwischen Brühler Landstraße und Am Eifeltor im Teilfinanzplan 1201, Straßen, Wege, Plätze bei der Finanzstelle 6601-1201-0-1008, Generalsanierung Radwege, Teilplanzeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen.

**Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

**9.2.2.1 Änderungsantrag der SPD-Fraktion zu 9.2.2: Baubeschluss für die Sanierung der südlichen Nebenanlagen auf der Militärringstraße - Generalsanierung Radwege  
AN/0945/2022**

Der Änderungsantrag der SPD-Fraktion wurde unter Top 9.2.2 behandelt.

**9.2.3 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf Nummer 67410/11; Arbeitstitel: Mertener Straße in Köln-Marienburg 0679/2022**

Die CDU-Fraktion stellt einen Vertagungsantrag.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Der Antrag wird vertagt in die nächste Sitzung.

**Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

**9.2.4 Durchführung eines europaweiten Ausschreibungsverfahrens zur Suche eines Investors\* einer Investorin mit Grundstück zur Planung und Errichtung eines 4/6 zügigen Gymnasiums (Sek I 4-zügig, Sek II 6-zügig) mit vier Sportübungseinheiten in Köln-Rondorf 0557/2022**

Es liegt ein Änderungsantrag der SPD-Fraktion vor.

Herr Giesen lässt über diesen abstimmen.

**1. Beschluss:**

Die Verwaltungsvorlage (Vorl.-Nr.: 0557/2022) wird geändert und erhält folgenden Wortlaut:

Der Rat der Stadt Köln beschließt, dass für den Neubau **einer Gesamtschule** im Stadtbezirk Rodenkirchen ein europaweites Ausschreibungsverfahren durchgeführt werden soll. Ziel ist es, ein geeignetes Grundstück im Stadtteil Rondorf zu finden. Das Grundstück muss für die Unterbringung **einer 6/5-zügigen Gesamtschule** sowie einer Sporthalle mit vier Sportübungseinheiten geeignet sein.

Der Rat der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung eines Ausschreibungsverfahrens zum Bau **einer 6/5-zügigen Gesamtschule** im Stadtbezirk Rodenkirchen, Stadtteil Rondorf. Das Ausschreibungsverfahren soll sowohl die Grundstückssuche als auch die bauliche Errichtung umfassen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich mit vier Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion bei Enthaltung einer Stimme der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und der Stimme des Herrn Kau zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt, Frau Becker)**

Herr Giesen lässt über die so geänderte Beschlussvorlage abstimmen.

## **2. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Rat folgenden **geänderten** Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Köln beschließt, dass für den Neubau **einer Gesamtschule** im Stadtbezirk Rodenkirchen ein europaweites Ausschreibungsverfahren durchgeführt werden soll. Ziel ist es, ein geeignetes Grundstück im Stadtteil Rondorf zu finden. Das Grundstück muss für die Unterbringung **einer 6/5-zügigen Gesamtschule** sowie einer Sporthalle mit vier Sportübungseinheiten geeignet sein.

Der Rat der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung eines Ausschreibungsverfahrens zum Bau **einer 6/5-zügigen Gesamtschule** im Stadtbezirk Rodenkirchen, Stadtteil Rondorf. Das Ausschreibungsverfahren soll sowohl die Grundstückssuche als auch die bauliche Errichtung umfassen.

### **Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich mit vier Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion bei Enthaltung einer Stimme der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und der Stimme des Herrn Kau zugestimmt.**

(nicht anwesend: Herr Schmitt, Frau Becker)

### **9.2.4.1 Änderungsantrag der SPD-Fraktion zu 9.2.4 AN/0943/2022**

Der Änderungsantrag der SPD-Fraktion wurde unter Top 9.2.4 behandelt.

### **9.2.5 Aktionsplan zur Folgezertifizierung der Stadt Köln als „Kinderfreundliche Kommune“ 0961/2022**

### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Köln nimmt den 2. Aktionsplan „kinder- und jugendfreundliches Köln 2022-2025“ zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit dessen Umsetzung ab Juli 2022.

### **Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

(nicht anwesend: Herr Schmitt, Frau Becker)

### **9.2.6 6. Satzung zur Änderung der Sondernutzungssatzung 0680/2022**

Es liegt ein Änderungsantrag der FDP-Fraktion (AN/0882/2022) vor.  
Herr Giesen lässt über diesen abstimmen.

#### **1. Beschluss:**

Die Anlage 2 Gebührentarif wird in Ziffer 21.1 wie folgt geändert:

Verleihsysteme für Elektrokleinfahrzeuge (z. B. E-Scooter) und E-Roller pro Fahrzeug/ Jahr:

In den Bezirken wird eine Gebühr in Höhe von 10,00 € und in der Innenstadt eine Gebühr in Höhe von 30,00 € erhoben.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich mit vier Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, den Stimmen der CDU-Fraktion bei Enthaltung einer Stimme der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, einer Stimme der SPD-Fraktion und der Stimme des Herrn Kau gegen drei Stimmen der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Stimme der Frau Becker abgelehnt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

Sodann lässt Herr Giesen über die unveränderte Vorlage abstimmen.

#### **2. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt den Erlass der 6. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Köln über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen – Sondernutzungssatzung – vom 13. Februar 1998 in der dieser Beschlussvorlage als Anlagen 1 und 2 beigefügten Fassung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig bei Enthaltung der FDP-Fraktion und der Stimme des Herrn Kau zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

### **9.2.6.1 Änderungsantrag zu Anlage 2, Gebührentarif, Ziffer 21.1 der FDP-Fraktion AN/0882/2022**

Der Änderungsantrag der FDP-Fraktion AN/0882/2022 wurde unter Top 9.2.6 behandelt.

**9.2.7 Durchführung eines europaweiten Ausschreibungsverfahrens zur Suche eines Investors\* einer Investorin mit Grundstück zur Planung und Errichtung einer 4-zügigen Grundschule mit zwei Sportübungseinheiten im Stadtteil Köln-Rondorf Nord-West  
0600/2022**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Köln beschließt, dass für den Neubau einer Grundschule im Stadtbezirk Rodenkirchen ein europaweites Ausschreibungsverfahren durchgeführt werden soll.

Ziel ist es, ein geeignetes Grundstück im Stadtteil Rondorf Nord-West zu finden.

Das Grundstück muss für die Unterbringung einer 4-zügigen Grundschule sowie einer Sporthalle mit zwei Sportübungseinheiten geeignet sein.

Der Rat der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung eines Ausschreibungsverfahrens zum Bau einer 4-zügigen Grundschule für den Stadtbezirk Rodenkirchen.

Das Ausschreibungsverfahren soll sowohl die Grundstückssuche als auch die bauliche Errichtung umfassen.

**Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend: Herr Schmitt)**

**10 Mitteilungen**

**10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

Herr Bezirksbürgermeister Giesen berichtet:

**1) Postbank, fehlender Kontoauszugdrucker in Rodenkirchen nach der Schließung der dortigen Filiale:**

Der Bezirksbürgermeister unterstützt den Protest der Kundschaft gegen den deutlich eingeschränkten Service und hat diesen gegenüber dem Deutsche Bank Konzern mehrfach kommuniziert. Die Unternehmensleitung hat Verständnis für die vorgebrachte Sorge geäußert und nun eine Lösung für den Herbst dieses Jahres angekündigt.



## 2) Bericht zum 5. Dialogforum A4plus am 27.04.2022

Herr Görtz nimmt in seiner Rolle als stellvertretender Bezirksbürgermeister am Dialogforum A4plus (Verbreiterung der A4, Erneuerung der Rodenkirchener Brücke) teil und berichtet wie folgt:

Ein Dialogforum begleitet als zentrales Organ kontinuierlich den gesamten Planungs- und Genehmigungsprozess. Das Ziel der 5. Sitzung des Dialogforums war die Einbindung der wichtigsten Interessengruppen und ihre Beteiligung und Informationsteilnahme. Eine Mitgestaltung oder gar Mitbestimmung war dagegen explizit ausgeschlossen.

Schwerpunkte des 5. Dialogforums A4plus am 27.04.2022 waren die Ergebnisse zur Festlegung von 7 Erweiterungsvarianten für eine vertiefende Prüfung. Die Unterlagen sind öffentlich auf der Website der Autobahn GmbH zugänglich.

**Nicht** mehr weiterfolgt werden:

- Tunnellösungen (Bohrtunnel verworfen aufgrund erheblicher verkehrlicher und sicherheitsrelevanter Nachteile, großem Eingriff in den Grüngürtel und Risiken für die Trinkwasserförderung im Bauzustand; Absenktunnel verworfen aufgrund Einschränkung der Schifffahrt im Bauzustand, großem Eingriff in das Rheinbett und großer Flächeninanspruchnahme in Uferbereichen für Baudock und Bauwerke)
- Integration der Bestandsbrücke in den 8-streifigen Ausbau, da aus tragwerksplanerischer Sicht nicht möglich
- Erhalt der Bestandsbrücke und paralleler Neubau der A4 (aufgrund der erforderlichen großen Abstände zwischen Bestand und Neubau ergeben sich große Flächeninanspruchnahmen, mehrere Wohngebäude wären betroffen)
- Dauerhafte Südverbreiterung (in Rodenkirchen wären mehrere Wohn- und Betriebsgebäude unmittelbar von dem Autobahnausbau betroffen, sowohl in der Bau- als auch in der Betriebsphase).

Die nun für eine **vertiefenden Betrachtung**, d.h. eine Wirkungsprognose im Rahmen der Umweltverträglichkeitsstudie (UVS) sowie eine Beurteilung nach wirtschaftlichen und verkehrsplanerischen Aspekten, festgelegten sieben ausgewählten Varianten sind somit allesamt Varianten für einen Neubau der Brücke. Alle müssen zumindest für eine Richtungsfahrbahn (RF) in Seitenlage zur bestehenden Brücke errichtet werden. Sie differenzieren sich nach den folgenden Kriterien:

- Temporäre Seitenlage (nach Norden oder Süden) oder dauerhafte Seitenlage (nach Norden) des Brückenbauwerks mit anschließendem Querverschub in die Bestandsachse
- Ausmaß der Symmetrie der Verbreiterung über die gesamte Ausbaulänge zwischen den Autobahnkreuzen
- Beibehalt der Linienführung der Brücke oder deren Verschwenkung (Ausbau linksrheinisch mit Tendenz nach Norden, rechtsrheinisch mit Tendenz nach Süden)
- Ohne/mit Optimierung der bauzeitlichen Verkehrsführung (Einrichtung von 4/3 RF in Fahrtrichtung Olpe/Aachen)

Die Auswahl der Vertiefungsvarianten verdeutlicht eine hohe Bedeutung von Anwohnerbelangen und Flächeninanspruchnahmen bei deren Ableitung. Mit den Varianten werden bestimmte Brückentypen, also auch eine Hängebrücke, optisch nicht ausge-

schlossen. Der Fußgänger-/Radverkehr muss in einigen Varianten verlagert bzw. rampenmäßig angepasst werden.

Bereits für den 25.05.2022 ist die nächste Sitzung des Dialogforums terminiert, auf der die Ergebnisse der umweltfachlichen Wirkungsprognose für die 7 Varianten vorgestellt werden sollen. Für das 2. Halbjahr 2022 ist ein weiteres Dialogforum zur Präsentation der Ergebnisse der wirtschaftlichen und verkehrsplanerischen Aspekte für die Varianten geplant. In dieser soll dann auch die gemeinsame Vorzugsvariante aus umweltfachlicher, wirtschaftlicher und verkehrsplanerischer Sicht dargestellt werden. An dem Konzept eines für diesen Zeitpunkt geplanten „Informationsmarkt“ einer interessierten Öffentlichkeit wird seitens der Autobahn GmbH gearbeitet.

## **10.2 Mitteilungen der Verwaltung**

### **10.2.1 Zwischenbilanz Schulentwicklungsplanung 2022 - Rückblick auf die Schulentwicklungsplanung 2020 und Ausblick auf die vorgesehene Fortschreibung 2023 0083/2022**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

### **10.2.2 Anerkennung von zwei neuen Interkulturellen Zentren in Köln - Mitteilung für BV 2 0476/2022**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

### **10.2.3 Förderprogramm "Im Veedel gegen Corona" 0818/2022**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

### **10.2.4 Mitteilung der Verwaltung zu TOP 8.1.1 Heinrich-Heine Straße (AN/0103/2022 - Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen vom 31.01.2022 0802/2022**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

### **10.2.5 Nicht oder nur eingeschränkt zur Verfügung stehende Sporthallen und Zeitplan zur Behebung der Missstände - zur Anfrage AN/0133/2022 der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Volt-Fraktion 0238/2022**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.6 Systematische Öffentlichkeitsbeteiligung  
2. Ausbaustufe Dezernat für Mobilität  
0011/2022**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.7 Sportorientierte Jugendarbeit: Stadtbezirks- und Trägerwechsel zum  
01.04.2022  
0923/2022**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.8 StadtBahn Süd - Risikoanalyse Trinkwasserschutz;  
Verzögerung im Planungsablauf  
0811/2022**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

Im Hinblick auf Bau und Betrieb der Stadtbahn 5 soll, unter Berücksichtigung des WSZ II des Wasserwerks Hochkirchen, die Trassenplanung vertiefend untersucht werden. Nunmehr haben Obere und Untere Wasserschutzbehörde Bedenken hinsichtlich der Trassenführung durch die Wasserschutzzone mitgeteilt.

Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen der BV Rodenkirchen bittet die Verwaltung, ggf. nach Abstimmung mit der Bezirksregierung Köln und der Rhein Energie dahingehend um Beantwortung folgender Fragen:

- Kann eine genaue Karte der vorhandenen Brunnen des Wasserwerks Hochkirchen zur Verfügung gestellt werden?
- Können die Schreiben der beiden Genehmigungsbehörden, in denen Bedenken zur Trassenführung durch die WSZ dargelegt werden, zur Verfügung gestellt werden?
- Lösen nach derzeitigem Stand auch die beiden Querungen A 1 (Brücke) und A2 (Tunnel) des Verteilerkreises, die wasserschutzrechtlichen Bedenken aus oder befindet sich der Verteilerkreis oder zumindest Teile davon noch außerhalb der WSZ?
- Löst, nach derzeitigem Stand, die Trassenführung A7 (Hochbahn auf dem Mittelstreifen der Autobahn), in geringerem bzw. in vertretbarem Maße, wasserschutzrechtliche Bedenken aus?
- Wird das in Auftrag gegebene Gutachten Maßnahmen beleuchten und unterbreiten, die die Gefährdung der Wassergewinnung sowohl für die Phase des Baus als auch die des späteren Betriebs auf ein der Genehmigung nicht entgegenstehendes Risiko minimieren? Werden dabei die einzelnen maßgeblichen Trassenalternativen zugrunde gelegt, bzw. Empfehlungen für etwaige Bauparameter / Maßnahmen der einzelnen Trassenalternativen mit herausgearbeitet?

### **10.2.9 Verwendung der Stellplatzablösemittel 0246/2022**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

### **10.2.10 Grüngürtel - Parkstadt Süd, Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der Vorplanung 0932/2022**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

Die CDU-Fraktion bittet die Verwaltung um die Beantwortung der folgenden Fragen:

Die Flächen des zukünftigen Grüngürtels auf dem Gelände der Parkstadt Süd dienen zum großen Teil der Naherholung und der Freizeitgestaltung. Eine Hauptnutzergruppe werden Kinder und Jugendliche, bzw. Schülerinnen und Schüler sein. Diese Nutzergruppe spielt in dem vorgelegten Beteiligungskonzept GRÜNGÜRTEL – Parkstadt Süd (**Vorlagen Nummer: 0932/2022, behandelt in der Sitzung BV2 am 02.05.2022, TOP 10.2.10**), mit Ausnahme des angesprochenen Jugendforums, keine Rolle. Auch werden digitale Kommunikationsformen in dem Konzept nur in Form der Online-Beteiligungsplattform genannt.

In dem vorgelegten Konzept werden somit zum einen wichtige Nutzergruppen außer Acht und wichtige Mittel der Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerbeteiligung für das Projekt ungenutzt gelassen.

- 1a) Wird es an den umliegenden Schulen des Planungsgebiets Aktionstage zur Einbindung von Schülerinnen und Schüler in die Planung des Projekts GRÜNGÜRTEL – Parkstadt Süd geben?
- 1b) Falls Nein, wie werden Schülerinnen und Schüler der umliegenden Schulen aktiv in die in die Planung des Projekts GRÜNGÜRTEL – Parkstadt Süd eingebunden?
- 2a) Wird es auf den gängigen Social Media Plattformen (Instagram, Facebook, Tiktok, etc.) Beiträge und interaktive Formate geben, über die Jugendliche aktiv für das Projekt GRÜNGÜRTEL – Parkstadt Süd und zur aktiven Beteiligung gewonnen werden?
- 2b) Falls Nein, welche digitale und interaktive Formate, außer der bekannten Online-Beteiligungsplattform, sind geplant um Jugendliche aktiv für das Projekt GRÜNGÜRTEL – Parkstadt Süd und zur aktiven Beteiligung gewonnen werden?

### **10.2.11 Ausstellung von Bewohnerparkausweisen im Rahmen des privaten Car-Sharing 0925/2022**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.12 Sachstandsbericht Starke Veedel - Starkes Köln  
1114/2022**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.13 Regelung der Benennung von Straßen nach Personen  
im Stadtbezirk Rodenkirchen  
0740/2022**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.14 Sachstandsmitteilung zu den von der Bezirksvertretung Rodenkirchen  
priorisierten Straßenbaumaßnahmen  
1128/2022**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

Die priorisierten Straßenbaumaßnahmen für den Stadtbezirk Rodenkirchen werden nachgereicht.

**10.2.15 Bauvoranfrage zur Klärung des Planungsrechts  
(Bebauungsgenehmigung) zur Baulückenschließung und  
Nachverdichtung für die Errichtung von 132 Studentenappartements,  
86 Wohnungen, einer Kindertagesstätte und einer Tiefgarage mit 131  
Stellplätzen für PKW  
1317/2022**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.16 Aufgabe der städtischen Flüchtlingsunterkunft Weißdornweg 21, 21 a-c,  
50996 Köln-Rondorf und Versetzung der modularen Gebäude zum  
städtischen Grundstück Potsdamer Str. 1 b, 50859 Köln-Weiden,  
hier: Mitteilung über die weitere Verwendung des vierten Systembaus  
0799/2022**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**ENDE des öffentlichen Teils**

gez. Manfred Giesen  
(Bezirksbürgermeister)

gez. Miriam Paßmann  
(Schriftführerin)